



Datum: 2014-01-23

PRESSEMITTEILUNG

Zum 20. Geburtstag 1000 Euro

Firma abass unterstützt die Arbeit der Bürgerstiftung

Der Langener IT-Dienstleister abass feiert 2014 seinen 20. Geburtstag. Anstatt jedoch zu diesem Anlass Geschenke von Gratulanten entgegenzunehmen, macht die EDV-Firma selbst welche. Mit einer Zustiftung von 1000 Euro an die Bürgerstiftung möchten die Geschäftsführer Bärbel Thomin-Schäfer und Konrad Delp die Verbundenheit mit ihrer Heimatstadt zum Ausdruck bringen. Es sei für sie wichtig, die Stiftung und ihre Arbeit zu unterstützen, betonten die Spender. „Außerdem profitieren wir von der guten Infrastruktur der Stadt, da möchten wir ihr etwas zurückgeben.“



Spende zum Firmenjubiläum: (von links) Bürgermeister Frieder Gebhardt, Bärbel Thomin-Schäfer, Uwe Daneke und Konrad Delp bei der Scheckübergabe.

Foto: Stupp/Stadt Langen

In ihren Büroräumen an der Weserstraße übergaben sie Bürgermeister Frieder Gebhardt und dem Bürgerstiftungsvorstandsvorsitzenden Uwe Daneke einen symbolischen Scheck. Das Geld soll das Stiftungskapital erhöhen.

Gebhardt dankte den Unternehmern: „Ich finde es wunderbar, dass Sie der Bürgerstiftung helfen. Mit der Erhöhung der finanziellen Basis geben Sie ihr die Chance, auch in Zukunft wichtige Projekte in Langen fördern zu können. Ich hoffe, dass Ihr schönes Beispiel viele Nachahmer finden wird.“

Die Bürgerstiftung besteht seit 2010. Sie ermöglicht sowohl den Bürgerinnen und Bürgern als auch den Wirtschaftsunternehmen, nachhaltig an der Gestaltung der Stadt Langen und dem Zusammenleben der Menschen mitzuwirken. Unter dem Motto „Bürger helfen Bürgern“ unterstützt sie zum Beispiel Förderprojekte für Kinder, Jugendliche, Senioren und Familien oder den Nachwuchs- und den Behindertensport. Gefördert wurden in der Vergangenheit unter anderem die Langener Tafel, verschiedene Sportvereine, die Sankt-Albertus-Magnus-

Seite 1 von 2



Kirche beim Kauf eines Fensters des Langener Glasmalers Professor Johannes Schreiter, das Begegnungszentrum Haltestelle und der Förderverein der Sonnenblumenschule.